

**Montag, 08.05.2017, 18:00 Uhr: wB-Jugend Sommerrunde
HC Karsau - SG Brombach/Weil 18:17 (8:11)**

Wer hätte das gedacht, 1. Spiel gegen den wieder älteren Jahrgang, nur knapp mit einem Tor verloren. Nach dem Spielverlauf war dies jedoch zu wenig, eine zwischenzeitliche 5-Tore-Führung konnten wir leider nicht ins Ziel retten. Der Auftakt gegen bekannte, alte Gesichter war mit großem Respekt verbunden, es dauerte fast 7 Minuten bis zu unserem ersten Tor. Glücklicherweise hat es auch für Karsau in dieser Zeit nur für 2 Tore gereicht, so waren wir auf einmal mittendrin im Spiel. Über eine 3:2-Führung gerieten wir wieder in einen 3:5-Rückstand, über 6:6 und 7:7 konnten wir uns dann mit einem Zwischenspurst sogar auf 11:7 absetzen. Wir haben hier in der Abwehr gut gehalten und immer wieder Ballgewinne verbuchen können, die Durchschlagskraft im Angriff war zu diesem Zeitpunkt auch gegeben, mit einer 11:8-Führung ging es dann schließlich in die Halbzeit. Bis dahin hatten wir bereits 7 verschiedene Torschützen, es hat riesig Spass gemacht, der Truppe zuzusehen. Die Halbzeitansprache trug zunächst noch Früchte, einem ersten vermuteten Ansturm des Gegners konnten wir widerstehen, bis zum 14:9 in der 30. Minute haben wir den Vorsprung sogar noch ausgebaut. Dann kam eine Phase, in der die Mädels mehr und mehr ins Gruben kamen, es schlichen sich viele technische Fehler und Ballverluste ein. Der Gegner sagte danke, kam seinerseits in der 45. Minute beim 15:15 erstmals wieder zum Ausgleich und war jetzt richtig heiß auf den Sieg. Auch in dieser Phase jedoch haben wir uns wieder gefangen und gewehrt, 2x Rückstand wieder ausgeglichen, auf der Uhr waren noch gut 3 Minuten zu spielen. Auf beiden Seiten war nun die Anspannung zu spüren, technische Fehler und gute Torwartleistungen bestimmten die Schlussphase. Alleine in der letzten Spielminute wechselte der Ball noch 4 mal die Seite, am Ende kam jedoch nur noch 1 Tor zustande... auf der falschen Seite. Als 40 Sekunden vor dem Ende eine Karsauer Spielerin mit einer 2-Minuten-Strafe bedacht wurde, war auf einmal die Riesenchance für uns da, den Sack zuzumachen. Das war wohl zuviel des Guten, der Ball wurde vertendelt, Gegner kam noch einmal zum Torwurf und machte seinerseits den Deckel drauf. Letztlich blieb die Erkenntnis, daß wir in den vergangenen 2 Jahren einen großen Schritt in unserer Entwicklung gemacht haben, darauf können die Mädels stolz sein. Auch wenn der Gegner nicht ganz komplett antreten konnte, war diese Leistung aller Ehren wert. Mit dem Glauben an die eigenen Fähigkeiten und der Gewissheit, daß ein knapper Meter Freiraum genug sein kann um zum Torwurf zu kommen, werden wir auch in dieser kommenden Runde Spiele gewinnen. Daran gilt es zu arbeiten, die eigene Courage stärken und immer wieder neu anlaufen, komme was wolle. Auf geht's Mädels, packen wir's an, vielleicht klappt es schon am nächsten Samstag im Rückspiel gegen Karsau!!

Es spielten:

Jenni, Stephy 2, Lisa-Marie 1, Dominique 3, Jule 3, Noemi, Nele 2, Anna 2, Jantje, Leonie, Klara 4

Bericht von Wolfgang Holtschlag vom 09.05.2017